

Portrait: Geistl. Rat und Dekan Paul Dendorfer

Paul Dendorfer war von 1889 bis 1931 Pfarrer in Köfering

Geistl. Rat Paul Dendorferstrasse stammt aus Enklarn, Bezirksamt Cham. Dendorfer war Kooperator in der Expositur Ehenfeld, Bezirksamt Amberg. Vor der Jahrhundertwende war Pfarrer Johann Baptist Scharf in Köfering tätig und als er versetzt wurde, bewarb sich Paul Dendorfer für Köfering.



Am 8. August 1889 stellte der damalige Graf Lerchenfeld die Präsentationsurkunde aus. Am 29. August 1889 liegt von der Regierung der Oberpfalz folgendes Schreiben vor: **Betreff:** „Wiedereinsetzung der Pfarrei Köfering“. Wir beehren uns, den schätzbarstem bischöflichen Ordinariat ergebenst mitzuteilen, daß wir mit EntschlieÙung vom Heutigen der Präsentation des Priesters Paul Dendorfer, Expositus in Ehrenfeld, auf die Pfarrei Köfering und das damit vereinigte Benefizium Scheuer die landesherrliche Genehmigung erteilt haben.

Gezeichnet: Königlicher Regierungspräsident, Ziegler.

Durch Dekret des Hochw. Herrn Bischof von Regensburg wurde Pfarrer Paul Dendorfer am 18. Sept. 1889 zum Pfarrer von Köfering und dem Benefizium Scheuer ernannt. Die Einführung erfolgte am 6. Oktober 1889 durch Dekan Johann Scharf, Alteglofsheim.

Sein Wirken in der Pfarrei Köfering:

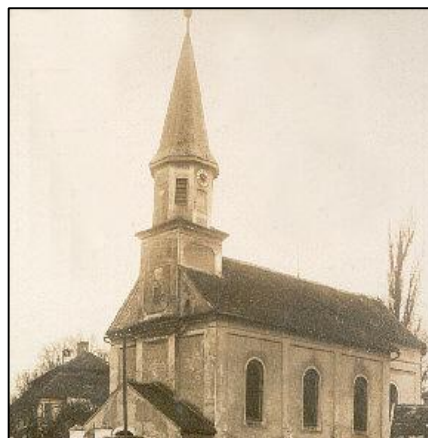
Im Jahre 1885 wurde die Pfarrkirche St. Michael renoviert, ein neuer Hochaltar wurde aufgestellt. Am 20.9.1890 ließ Pfarrer Dendorfer einen neuen Kreuzweg in der Kirche anbringen, die Kosten beliefen sich auf 1250 RM. Bei einer Modernisierung der Kirche wurde der Kreuzweg entfernt. Nach längerer Lagerung fanden die Kreuzwegstationen in Niedertraubling eine neue Bleibe. Genau so wurde auch der Hochaltar ausgelagert und später in der Niedertraublinger Kirche eingebaut.

Am 14. 3. 1893 gründete Paul Dendorfer den Verein der Heiligen Familie und so konnte schon am 10. 5. 1893 dem H. H. Bischof 61 Mitglieder gemeldet werden. Am 12. Oktober 1915 gründete der Pfarrer den III. Orden. Am 3. April 1917 fand die Gründung der Armenseelenbruderschaft statt. Am 12. Januar 1922 folgte die Gründung des Vereins vom Hinscheiden des Hl. Josef. 1930 war Dendorfer auch Mitbegründer des kath. Burschenvereins Köfering, deren Vorstand er auch war. Die alte Schule, die einst direkt an der Kirche angebaut war wurde wegen Baufälligkeit abgerissen. In diese Zeitepoche fällt auch die Erweiterung des kirchlichen Friedhofes an der Südwestseite der Kirche. Die Einpfarung der Anwesen Heimler und Scheuermühle, früher Moosmühle genannt, wurde auf Betreiben von Pfarrer Dendorfer genehmigt. Am 20. März 1928 wurde das Bahnhofsgelände zu Köfering eingepfarrt.

Anfang der zwanziger Jahre wurde der Köferinger Pfarrer Paul Dendorfer zum Dekan des Dekanats Alteglofsheim ernannt und war zuständig für die Koordinierung der Seelsorge in den Pfarreien, die zum Dekanat gehörten.

Ein Gesuch an den Bischof um einen Zuschuß für den Kirchenumbau wurde am 25. Februar 1930 genehmigt. Es folgte eine Kirchensammlung die eine beachtliche Summe erbrachte. Am 24. April erfolgte der Kostenvoranschlag, der sich auf 21.500 Reichs Mark bezifferte. Für die Finanzierung waren bereits 12.000 RM vorhanden, weitere 3.000 RM stammten aus einer Sammlung der Diözese und 7.000 RM wurden als Darlehen aufgenommen. Demnach war die Finanzierung voll abgesichert.

Durch den Umbau wurde die Kirche nicht nur vergrößert, sondern sie bekam auch ein ganz anderes äußerliches Aussehen. Beim Kirchenumbau wurde der vordere spitze Kirchturm bis auf das Grundfest abgetragen und ein neuer Kirchturm wurde an der Ostseite der Kirche neu aufgezogen und mit einem Zwiebelturm versehen.



Pfarrkirche St. Michael um 1930



Kindergarten der Geburtsjahrgänge 1905 bis 1914

Die Gruppenaufnahme zeigt Köferinger Kinder, aufgenommen etwa 1917, es zeigt von **hinten links: Pfarrer Paul Dendorfer**, Kamseder Maria, Heller, Zierer Anna, Listl Anna, Hildebrand- Schuppert, Hildebrand Klara, Bauer Johann, Plattner Otilie, Oberin Schwester Fausta, **Zweite Reihe:** Sperl Anna mit Kind, Pöschl, Listl Ingo, Renz Thomas, Schuster Karl, Schuster Josef, Plattner Betty, Schwester Hademunda, **Dritte Reihe:** Schwester Erasma, Niedermeier Josef, Hofmann Josef, Listl Johann, Zierer Georg, Blabl Max, Plattner Maria, **Vierte Reihe:** Thum Eugenie, Niedermeier Max, Niedermeier Helene verh. Gassner, Hildebrand Albert, Bauer Wolfgang, verh. Thoma, Zirzelmeier Elsa, **Fünfte Reihe:** Markl Albert, Gangl Frieda, Gangl Klara verh. Brombierstäudl, Hofmann Johann, Bauer Ludwig, Robl Leonhard, Robl Johann, Schuster Maria, verh. Johansen, Auer Rosa, Hildebrand Rosa verh. Witzmann, Weiß Lotte, Markl Heinrich, Schuster Anna, **Sechste Reihe sitzend:** Heimler Georg im Kinderwagen, Heimler H. Heimler Josef, Zach, Zach Paula, Zach Rupert, Markl Gertrud, Schottenloher.



Kirche um 1975



Kirche Köfering 1991



Möglicherweise die letzte Aufnahme 1931 mit Pfarrer Paul Dendorfer und die Köferinger Burschenschaft.

Von links unten: **Pfarrer Paul Dendorfer**, Paula Buchhauser (Schuster), Bauer Amalie, Schuster Maria, Zirzelmeier Elsa, **Pfarrer Johann Zollner**,
 zweite Reihe: Dietl Jakob, Stockmeier Hans, Kammermeier Anton, Vilsmeier Rudi., Hofmann Josef, Listl Josef, Gewalt Simon, Hildebrand Albert, Böhm Hans.
 Dritte Reihe: Eichinger, ? , ? , ? , Schuster Sebastian, Gangl Paul, Wolf Peter, Robl Hans, Schuster Karl,
 Vierte Reihe: Hofmann Hans, Niedermeier Max, Gleixner Rupert, Niedermeier Josef, Listl Hugo, Rab Rudolf, Heimler Georg, ? , Bauer Otto, Robl Hartl.

Herzlichen Dank an Frau Markl für die Namensaufstellung zum Kindergartenbild.



Todesanzeige im Regensburger Tagesanzeiger

Festzug beim Burschenfest 1931

76-jährig wurde der kränkelnde Geistl. Rat Dendorfer am 1. August 1931 von Kooperator Blas in Köfering abgelöst. Den wohlverdienten Ruhestand verbrachte Paul Dendorfer bei Regensburger Verwandten in der Galgenbergerstraße. Pfarrer Geistl. Rat und Dekan a. D. Paul Dendorfer verstarb am 4. April 1932 in Regensburg, wo er auch beerdigt wurde.

Wenn jemand zu den Bildern noch ergänzende Nachträge machen kann, bitte ich um Kontaktaufnahme.

Herbert Winkler
Ortsheimatpfleger Köfering 2006